



© Boris Unterer

Rudrapur liegt im Norden des dichtest besiedelten Landes dieser Erde. Viele treibt die Armut und mangelnde Infrastruktur vom Land in die Städte. Die lokale NGO Dipshikha versucht hier mit einem Entwicklungsprogramm neue Wege zu gehen: die Landbevölkerung soll Perspektiven erhalten und den Wert des Dorfes in seiner Vielschichtigkeit neu entdecken lernen. Dazu gehört ein eigenes Schulkonzept, das die Kinder zu Selbstvertrauen und Eigenständigkeit erzieht, sie in ihrer Identität stärken soll.

Anna Heringer griff mit dem Projekt METIschool diesen Ansatz auf. Nach einer vorbereitenden Dorf- und Bebauungsanalyse mit drei weiteren Linzer Studenten im Jahr 2002 widmete die langjährige Kennerin des Landes ihre Diplomarbeit dem Schulbau für Rudrapur, der 2005 realisiert wurde.

Die Dorfbewohner, Schüler und Lehrer sollten vernetzt und mit dem Projekt verbunden werden. Die traditionellen Bautechniken wurden übernommen und weiterentwickelt. Lehm und Bambus sind lokal vorhandene, kostengünstige Materialien, die dem subtropischen Klima hervorragende Eigenschaften entgegensetzen. Einheimische Arbeiter wurden in die Bauarbeiten integriert, aber auch die Schüler und Lehrer waren mit eigenen Händen an der Herstellung beteiligt. Das Projekt konnte größtmögliche Breitenwirksamkeit und Akzeptanz innerhalb des Dorfes erreichen, damit wurde auch die von uns mit Lehm- und Bambusexperten erarbeitete, verbesserte Technologie weiter vermittelt.

Die METI-school war der Startschuss für unsere auf Nachhaltigkeit und lokalen Materialien aufbauenden Projekte in Bangladesh. Sowohl die lokale Bevölkerung, als auch Architektinnen und Architekten begannen traditionelle Baumaterialien in einem anderen Licht zu betrachten.

Bambus und Lehm werden wieder zu modernen Materialien die Kultur, Identität und Stolz vermitteln, anstatt nur ein low-cost-Material für Arme zu sein. (Text der Architekten)

## METI-Handmade School

Rudrapur, Bangladesh

ARCHITEKTUR

**Eike Roswag-Klinge**

**Anna Heringer**

FERTIGSTELLUNG

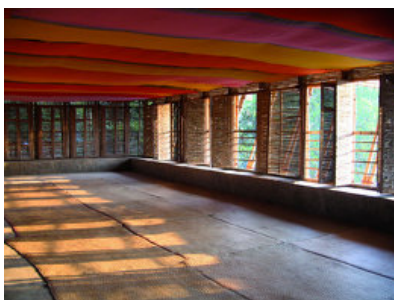
**2006**

SAMMLUNG

**newroom**

PUBLIKATIONSdatum

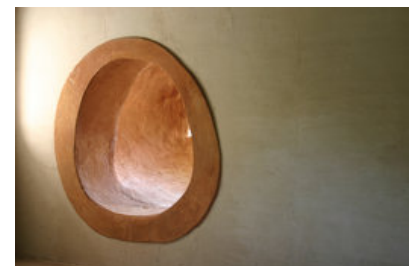
**23. Mai 2010**



© Anna Heringer



© B.K.S. Inan



© Anna Heringer

## METI-Handmade School

### DATENBLATT

Architektur: Eike Roswag-Klinge, Anna Heringer

Oskar Pankratz (Bauphysik), Emmanuel Heringer und Uwe Seiler (Bambus), Martin Rauch und Christof Ziegert (Lehmbau)

Funktion: Bildung

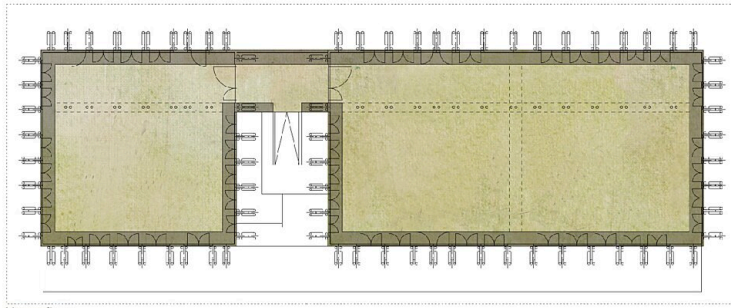
Ausführung: 2005 - 2006

### AUSZEICHNUNGEN

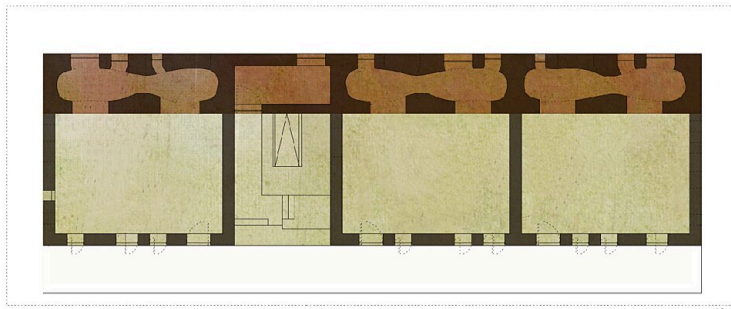
Aga khan Award

ARaward for Emerging Architecture

**METI-Handmade School**



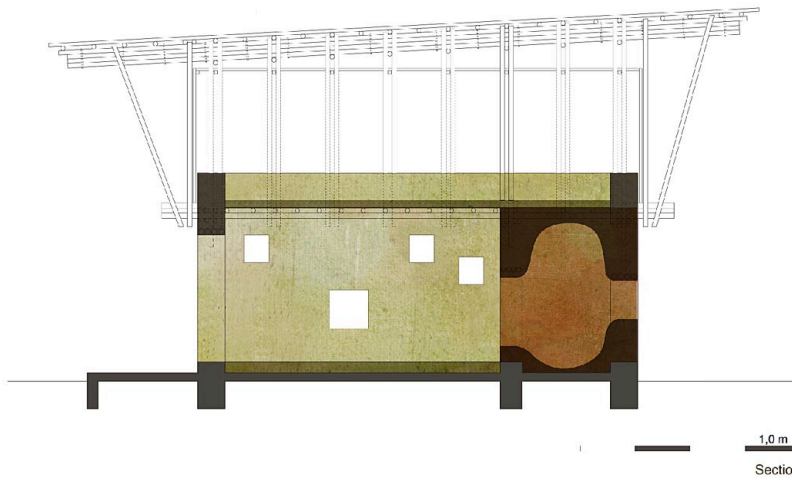
Upper floor



Ground floor

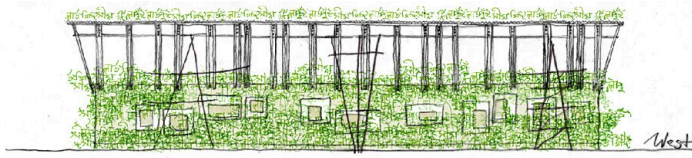
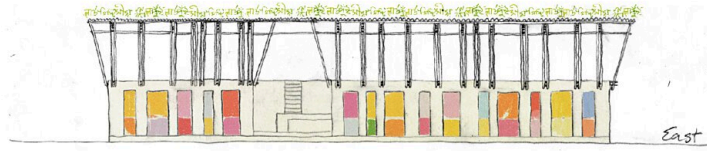
Floor plan

Floorplan

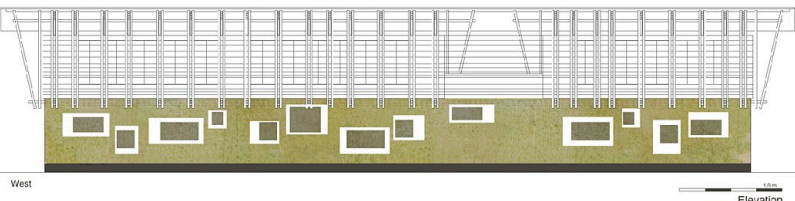
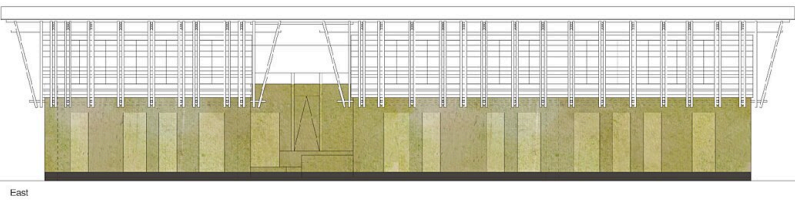
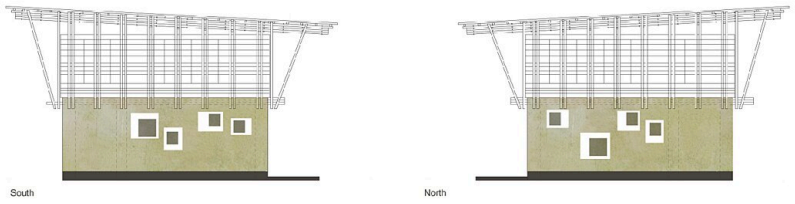


Section

METI-Handmade School



Elevation



Elevation